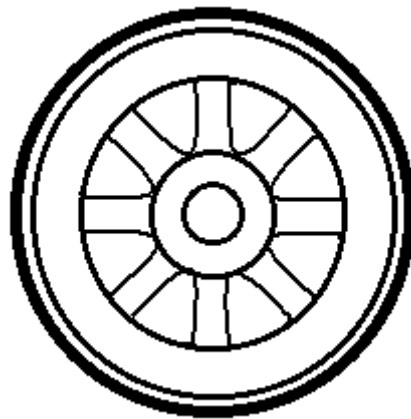


Einwohnergemeinde Radelfingen



Schulreglement inkl. Tagesschulangebote

**Gültig ab Schuljahr 2022/2023
ersetzt Reglement ab Schuljahr 2011/2012**

Die Gemeinde Radelfingen erlässt folgendes Schulreglement inkl. Tagesschulangebote

Zweck und Geltungsbereich	<p>Art. 1 ¹Dieses Reglement regelt das Volksschulwesen der Gemeinde Radelfingen.</p> <p>²Für die Primar- und Sekundarschule Aarberg und die Primarschule Matzwil gelten die Reglemente der entsprechenden Schulverbände.</p>
Organe	<p>Art. 2 Detaillierte Bestimmungen zu Aufgaben, Befugnissen und Organisation von Gemeindeversammlung, Gemeinderat, Bildungskommission, Schulleitung, Tagesschulleitung, Schulsekretariat, Lehrpersonen, Betreuungspersonen Tagesschule und Hausmeister finden sich:</p> <ul style="list-style-type: none">- im Organisationsreglement (OGR) der Gemeinde Radelfingen- in der Organisationsverordnung (OGV) der Gemeinde Radelfingen- im Funktionendiagramm für Gemeinden mit Tagesschulangebot im Anhang I dieses Reglements.
Primarstufe / Zyklus 1 + 2	<p>Art. 3 Jedes Kind hat das Recht 8 Jahre die Primarstufe zu besuchen.</p>
Sekundarstufe I / Zyklus 3	<p>Art. 4 ¹ Der Unterricht auf der Sekundarstufe I erfolgt in Real- und Sekundarklassen. Die Klassen der Sekundarstufe I werden vom Schulverband Aarberg in Aarberg geführt.</p> <p>² Die Schülerin oder der Schüler besucht eine Klasse desjenigen Schultyps, dem sie oder er zugewiesen ist.</p>
Besondere Massnahmen	<p>Art. 5 ¹ Kinder, die besonderer Massnahmen bedürfen, werden so weit möglich in den Regelklassen unterrichtet.</p> <p>² In den Regelklassen werden die besonderen Massnahmen während oder zusätzlich zum Unterricht umgesetzt.</p> <p>³ In den besonderen Klassen werden Kinder unterrichtet, wenn der Grund ihrer Zuweisung so beschaffen ist, dass</p> <ul style="list-style-type: none">a diesem durch besondere Massnahmen innerhalb der Regelklasse nicht genügend Rechnung getragen werden kann oderb die Regelklasse durch diesen in zu hohem Ausmass betroffen ist. <p>⁴ Besondere Klassen werden allenfalls vom Schulverband Aarberg in Aarberg geführt.</p>
Wege und Transporte	<p>Art. 6 Der Schulweg (Weg zwischen Aufenthaltsort und Schule) und der Weg zwischen den verschiedenen Schulangeboten (Weg zwischen Schule - Turnhalle - Tagesschule) müssen zumutbar sein.</p> <p>² Sind sie dies nicht, ergreift die Einwohnergemeinde Radelfingen geeignete Massnahmen. Bestimmungen zum Transport von Schülerinnen und Schülern</p>

finden sich im Reglement über den Transport von Schülerinnen und Schülern und der Verordnung über den Transport von Schülerinnen und Schülern der Gemeinde Radelfingen.

- Tagesschulangebote **Art. 7** ¹ Die Tagesschulangebote werden von der Gemeinde geführt, wenn eine genügende Nachfrage besteht.
- Art. 8** Die Betreuung der Kinder und Jugendlichen erfolgt mindestens zur Hälfte durch pädagogisch oder sozialpädagogisch ausgebildetes Personal.
- Art. 9** ¹ Von den Eltern werden Gebühren für die Betreuung nach kantonalem Tarif erhoben.
- ² Die Gebühren für die Mahlzeiten betragen zwischen 8 und 12 Franken.
- ³ Der Gemeinderat regelt das Nähere in der Verordnung über die Tagesschule.
- Art. 10** ¹ Die Anstellungsbedingungen des Tagesschulpersonals richten sich nach dem Personalreglement der Gemeinde.
- ² Der Gemeinderat regelt das Nähere in der Verordnung über die Tagesschule.
- Gesundheitsdienste **Art. 11** ¹ Der schulärztliche Dienst wird in der Regel durch in der Gemeinde Radelfingen praktizierende Ärztinnen und Ärzte im Auftragsverhältnis durchgeführt.
- ² Die Untersuchungen der Primarstufenkinder der Schule Radelfingen wird durch das Schulsekretariat organisiert und kontrolliert.
- Art. 12** ¹ Der schulzahnärztliche Dienst wird in der Regel durch in der Gemeinde Radelfingen praktizierende Zahnärztinnen und Zahnärzte im Auftragsverhältnis durchgeführt.
- ² Die Untersuchungen der Primarstufenkinder der Schule Radelfingen wird durch das Schulsekretariat organisiert und kontrolliert.
- Anhang 1 / Funktionendiagramm **Art. 13** ¹ Der Anhang 1 «Funktionendiagramm für Gemeinden mit Tagesschulangebot» ist Bestandteil dieses Reglements. Änderungen/Anpassungen des Anhangs 1 liegen in der Kompetenz des Gemeinderates.

So beraten und angenommen durch die Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2022

Namens der Gemeindeversammlung

Die Präsidentin

Der Gemeindeverwalter

Christine Gerber

Martin Riesen

Detligen, 13. Dezember 2022

Auflagezeugnis

Der Gemeindeverwalter hat dieses Reglement vom 11. November 2022 bis 12. Dezember 2022 in der Gemeindeverwaltung Radelfingen in Detligen öffentlich zur Einsichtnahme aufgelegt.

Die Auflage wurde in den Amtsanzeigern Nr. 44 vom 4. November 2022 und Nr. 47 vom 25. November 2022 bekannt gemacht.

Der Gemeindeverwalter

Detligen, 13. Dezember 2022

Martin Riesen

Beschwerden: Keine

Der Gemeindeverwalter

Detligen, 13. Dezember 2022

Martin Riesen

Funktionendiagramm für Gemeinden mit Tagesschulangebot (Stand September 2022)

Legende: E = Entscheid A = Antrag V = Vollzug M = Mitwirkung I = Information Grau hinterlegt = Zwingende Vorgabe (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)	Stimmberechtigte	Gemeinderat	Ressortleitung Bildung	Bildungskommission	Schulsekretariat	Schulleitung	Leitung Tagesschule	Leitung Spezialunterricht	LehrerInnenkonferenz	Klassenlehrperson	Lehrperson	Päd. Betreuungsperson	Nicht päd. Betreuungsperson	Hauswart	Koch/Köchin	Bemerkungen	Rechtsgrundlagen
1. Schülerinnen und Schüler																	
1.1 Schuleintritt und -austritt																	
Einschreibung				I	V	V				V							
Späterer Eintritt in die Basisstufe				I	I	M				I						E: Eltern	Art. 2 Abs. 2 VSV
Reduziertes Pensum im 1. Basisstufenjahr				I	I	M				I						E: Eltern	Art. 3 VSV
Übertritt von der Basisstufe in das 3. Schuljahr der Primarstufe						E				A						M: Eltern	Art. 11 Abs. 1 Bst. f DVBS
Integrative Umsetzung des besonderen Volksschulangebotes						V				V	V					E: Schulinspektorat	Art. 21a Abs. 3 und 21e VSG;
Vorzeitige Schulentlassung				E		A				M						A: Eltern od. SL, M: BKD	Art. 24 Abs. 1 VSG
Führen Verzeichnis von Schülerinnen und Schülern in Privatschulen					V											Meldung durch Privatschulen	Art. 69 VSG
Schulung an anderem Ort / andere Volksschule		E		A	I	M										A: Eltern	
Schulung an Privatschulen				I	I	I										E: Eltern	
Musikschulbesuche an anderem Ort		E	(E)	A	I	(E) M										A: Eltern oder Musikschule E: Ressortleitung Bildung und SL, sofern die Kosten tiefer als Verbandsgemeinde	
Gesuch Schulbustransporte / Postauto		E	A	A													
1.1.1 Tagesschule; Ein- und Austritte																	
Bedarfsumfrage/Ausschreibung des Angebots				I	V	I	M									A: Eltern	Art. 2 Abs. 2 TSV
Einteilung zu Tagesschulmodulen					I	I	E			I							
Aufnahmebestätigung					V	I				I							
Genehmigung Abmeldung/vorzeitiger Austritt					I	I	E			I						I: Eltern	
1.2 Schul- und Klassenzuteilung / Laufbahnentscheide																	
Zuweisung zu Klassen und Gruppen (Normalfall)						E											
Zuweisung zu fakultativem Unterricht						E										A: Eltern	
Zuweisung zur Integration Fremdsprachiger und Entlassung daraus						E				A						M: Eltern	Art. 11 Abs. 2 Bst. a VMR
Zuweisung zur Rhythmik						E				A						M: Eltern	Art. 11 Abs. 2 Bst. b VMR
Zuweisung von Schülerinnen und Schülern zum Spezialunterricht für die Dauer von höchstens vier Semestern						E				A						M: Eltern	Art. 11 Abs. 2 Bst. c VMR
Zuweisung von Schülerinnen und Schülern zum Spezialunterricht für die Dauer von mehr als vier Semestern						E				M						A: EB/KJPD	Art. 11 Abs. 3 Bst. c VMR
Zuweisung zur zweijährigen Einschulung in der Regelklasse						E				M						A: EB M: Eltern	Art. 11 Abs. 3 Bst. a VMR
Zuweisung zur Begabtenförderung						E				M						A: EB M: Eltern	Art. 11 Abs. 3 Bst. b VMR
Zuweisung zu besonderen Klassen und Rückführung in Regelklasse						E		M		M						A: EB M: Eltern	Art. 11 Abs. 3 Bst. d VMR
Einheitliche Praxis der Beurteilung						E			M								Art. 2 DVBS
Schullaufbahnentscheide				I		E				A	M						Art. 11 DVBS
Zuweisung zu Schulen der Sekundarstufe II						E				A							Art. 11 Abs. 1 Bst. k DVBS
Verfassen von Beurteilungsberichten										V	M						Art. 24 Abs. 1 DVBS

Legende: E = Entscheid A = Antrag V = Vollzug M = Mitwirkung I = Information Grau hinterlegt = Zwingende Vorgabe (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)	Stimmberechtigte	Gemeinderat	Ressortleitung Bildung	Bildungskommission	Schulsekretariat	Schulleitung	Leitung Tagesschule	Leitung Spezialunterricht	LehrerInnenkonferenz	Klassenlehrperson	Lehrperson	Päd. Betreuungsperson	Nicht päd. Betreuungsperson	Hauswart	Koch/Köchin	Bemerkungen	Rechtsgrundlagen
						V											Art. 73 VSG
3.6 Tagesschule; Administration und Rechnungstellung																	
Unterstützung der Bildungskommission in Rechtsfragen																Gemeindeverwaltung	
Festlegen von Elterngebühren		E														Bei tieferen Ansätzen	Art. 10ff TSV; insb. Art. 17 TSV
Führen der Belegungsstatistik (Betreuungsstunden, Anzahl Kinder)				I	M		V					M	M				
Führen der Statistik "Anzahl Mittagessen"					M		V								M		
Datenschutz und Datensicherung				V		V	V										
Erheben Einkommen und Vermögen der Eltern					V											Gemeindeverwaltung	
Rechnungstellung					V											Gemeindeverwaltung	
Kontrolle und Durchsetzen der Zahlungspflicht					V											Gemeindeverwaltung	
Bestätigen der korrekten Abrechnung und Revision gegenüber Kanton			V		M		M										Art. 9 TSV
4. Personal																	
Anstellung der Schulleitungen (Einstellung, Entlassung, etc.)				E												Sofern diese Kompetenzen nicht einem anderen Gemeindeorgan übertragen worden ist	Art. 7 Abs. 2 LAG in Verbindung mit Art. 34 Abs. 3 VSG
Anstellung der Leitung für den Spezialunterricht (Einstellung, Entlassung, etc.)				E													
Vorgaben für das Anstellungs- und Kündigungsverfahren der Lehrkräfte				E		A											
Anstellung der Lehrkräfte (Einstellung, Entlassung, etc.)				E	V	M					I					Sofern diese Zuständigkeit nicht mit Erlass der Gemeinde der Schulleitung übertragen worden ist	Art. 7 Abs. 2 LAG in Verbindung mit Art. 34 Abs. 3 VSG
Anstellung von Inhabern von Funktionen (Pool für Spezialaufgaben)				I	V	E					M						Art. 92 LAV
Anstellung Stellvertretungen für mehr als sechs Monate				E		A										Sofern diese Kompetenz nicht an die Schulleitung delegiert worden ist	Art. 7 Abs. 2 LAG; Art. 89 Abs. 1 Bst. d LAV; Art. 3, Abs. 1 LAVD
Anstellung Stellvertretungen für bis zu sechs Monate						E											Art. 89 Abs. 1 Bst. d LAV; Art. 3, Abs. 2 LAVD
Sicherstellung Unterricht bei Abwesenheiten						E					M						Art. 2 LAVD; AHB 4.3.5. LP21
Zuteilung von Klassen, Gruppen, Fächern, Lektionen sowie besondere Aufgaben an Lehrpersonen				I		E					M						Art. 89 Abs.1 Bst. d LAV
Bewilligung von abweichenden Pensen (Individuelle Pensenbuchhaltung IPB)						E					A						Art. 43 LAV
Grundsätze zur Pensenzuteilung				E		A			M								
Pensenfestlegung und -meldungen			E			M		A								Einvernehmen mit SI	
Bezahlte Kurzurlaube						E											Art. 49 LAV
Unbezahlte Urlaube				E		E										bis zu 5 Arbeitstagen ist E bei der SL; über 5 Tage ist E bei Anstellungsbehörde	Art. 51 LAV
Unterrichtsbesuche						V											
Richtlinien für das Mitarbeitergespräch				E		M					I					Siehe Leitfaden: www.lp-sl.bkd.be.ch/de/start/personelles/mag.html	
Mitarbeitergespräche Schulleitung und Leitung Spezialunterricht			V														Art. 63 Abs. 2 LAV
Mitarbeitergespräche Lehrkräfte						V											Art. 63 Abs. 1 LAV
Mitarbeitergespräche Leitung Tagesschule			V		V												Art. 63 Abs 1 LAV
Mitarbeitergespräche Personal Tagesschule			V		V		M										Art. 63 Abs 1 LAV

Legende: E = Entscheid A = Antrag V = Vollzug M = Mitwirkung I = Information Grau hinterlegt = Zwingende Vorgabe (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)																		
	Stimmberechtigte	Gemeinderat	Ressortleitung Bildung	Bildungskommission	Schulsekretariat	Schulleitung	Leitung Tagesschule	Leitung Spezialunterricht	LehrerInnenkonferenz	Klassenlehrperson	Lehrperson	Päd. Betreuungsperson	Nicht päd. Betreuungsperson	Hauswart	Koch/Köchin	Bemerkungen	Rechtsgrundlagen	
Mitarbeitergespräche Speziallehrkräfte								V									Art. 63 Abs. 1 LAV	
Ausstellen von Arbeitszeugnissen																V: Stelle, die MAG führt		
Verweise (schriftlich)																E: Anstellungsbehörde		
4.1 Tagesschule; Personal																		
Vorgaben für das Anstellungs- und Kündigungsverfahren																Gemäss Personalregelment Gemeinde		
Anstellung der Tagesschulleitung		E	A		M													
Anstellung des päd. und nichtpäd. Personals		E	A		M		M											
Personalführung			V				M											
Sicherstellung Betreuung bei Abwesenheiten							E											
Zuteilung von Gruppen							E				M	M						
Bezahlte Kurzurlaube																E: Anstellungsbehörde, Stellvertretung intern regeln		
Unbezahlte Urlaube																Anstellungsbehörde		
Mitarbeitergespräch mit Tagesschulleitung			V		M													
Mitarbeitergespräche Personal			V		M													
Ausstellen von Arbeitszeugnissen			V		M		M											
Verweise an Personal (schriftlich)		E	A															
5. Information und Kommunikation																		
Kommunikationskonzept der Schule				E		A		M								stufengerechte Kommunikation nach Kommunikationskonzept der Schule und der Gemeinde		
Vertretung der Schule nach Aussen																		
Informationsmanagement im Krisenfall																		
Elterninformationen (gesamtschulisch) über Schulbetrieb und besondere Anlässe						V					I						Art. 31 Abs. 3 VSG	
Elterninformationen (Klasse) über Schulbetrieb und bes. Anlässe									V		I						Art. 31 Abs. 3 VSG	
Kontakte mit weiterführenden Schulen						V												
Kontaktpflege mit anderen Schulen						V												
Kontakte mit abgebenden Schulen						V												
Einblick ins Schulgeschehen verschaffen			V	V		V												
5.1 Tagesschule; Information und Kommunikation																		
Kommunikation/Marketing				I	M		V									Homepage		
Öffentlichkeitsarbeit			E			V	V									Stufengerechte Kommunikation nach Betriebskonzept		
Informationsmanagement im Krisenfall																Nach Betriebskonzept		
Elterninformationen über Betrieb und besondere Anlässe							E/V				I	I	I		I			
Elterninformationen					I	I	V				I	I	I		I		Art. 31 Abs. 1, 2, 3 VSG	
Kontakte/Networking							V											
Kontakte mit Betreuungsangeboten Vorschulbereich							V											
Einblick in den Tagesschulalltag verschaffen			V	V	V	V										Einzelne Mitglieder		
6. Finanzen																		
Budgetierung	E	A	A	M		A	A	M			M			A				

Legende: E = Entscheid A = Antrag V = Vollzug M = Mitwirkung I = Information Grau hinterlegt = Zwingende Vorgabe (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)																		
		Stimmberechtigte	Gemeinderat	Ressortleitung Bildung	Bildungskommission	Schulsekretariat	Schulleitung	Leitung Tagesschule	Leitung Spezialunterricht	LehrerInnenkonferenz	Klassenlehrperson	Lehrperson	Päd. Betreuungsperson	Nicht päd. Betreuungsperson	Hauswart	Koch/Köchin	Bemerkungen	Rechtsgrundlagen
Budgetkontrolle				I		M	M	M							M		Bestimmungen der Gemeinde	
Inventarführung						V									M			